

Adlertag - Die Luftschlacht um England

Die Luftschlacht um England gilt als eines der bedeutendsten Gefechte des zweiten Weltkrieges. Sehen wir mal, wie Sie sich schlagen werden.

Von 10. bis 15. Juli 1940 tummelten sich tausende Flugzeuge der Royal Air Force und der Luftwaffe im Süden Englands und fochten erbittert um die Lufthoheit. 28 Missionen lang darf man hier auf beliebiger Seite das Scharmützel nachspielen. Doch vorher sollte man einen Blick auf die Schnelleinsätze werfen, die neben ausführlichen Trainingsmissionen auch ein Rudel Probeeinsätze bereithalten. Danach sollte man bereit für den Kampagnenmodus sein, den man entweder als heldenhafter Pilot oder als klar denkender Kommandant hinter sich bringen kann, d.h. entweder fliegt man alle Schlachten selber, oder man verfolgt das Geschehen von einem taktischen 2D-Screen aus, welcher stark an Talonsoft's gleichnamiges Strategiespiel erinnert (10/99, 49%). Falls das zu langweilig wird, kann man auch jederzeit aktiv in die Schlacht eingreifen.

Sitzt man erstmal im Cockpit einer von sieben Maschinen wie der Me109 oder der Spitfire bzw. als Bordschütze im Heck eines Bombers wie der Do17, bekommt man aus großer Höhe gar nicht mal schlechte Grafik zu Gesicht. Sobald man jedoch näher herankommt erkennt man, dass Städte und Wälder sehr häßlich texturiert wurden, bzw. nur aus einem dünnen Streifen bestehen - ein merkwürdiger Gegensatz zu sonst liebevollen Details wie Schafen am Boden.

Die Maschinen wiederum gehen in Ordnung, auch wenn sich die Gegner aus dem optional auch per Maus bedienbaren Cockpit manchmal nur sehr schwer erkennen lassen. Die Wettereffekte sind nett und die Menüs mit alten Fotos und Videoschnipseln stilvoll. Anfänger können den Flugrealismus bis auf Arcade-Level runterregeln oder gleich Cheats aktivieren, Replays sind speicherbar und die englische Sprachausgabe während des Fluges überzeugend. Im Gegensatz zu den Soundeffekten, die ein bißchen vor sich hinblubbern und so gar nicht an fette Maschinen erinnern. Für die Steuerung sei ein guter Flightstick empfohlen, das werden auch die acht Piloten via Internet oder Netzwerk schnell merken.

So bleibt ein netter Flugsimulator ohne wirkliche Highlights - Piloten werden den Strategieteil meiden, Taktiker ziehen eine Augenbraue ob des Simulators. Eine nicht wirklich ausgegorene Mischung. (pk)

Bildunterschriften:

Der Blick aus dem Cockpit ist leider sehr verschwommen
Als Taktiker schicken wir unsere Flieger von einem 2D-Screen aus in die Schlacht
2 Kameraperspektiven liefern Übersicht

Wertungskasten:

Adlertag - Die Luftschlacht um England

Technisch mäßiger Flugi mit Taktik-Part

Urteil 62% Grafik 70% Steuerung 71% Sound 50% Motivation 52%

Rowan/Koch Media

www.kochmedia.com

ca. 79,- DM

deutsche Menüs, englische Sprachausgabe

ab ?? Jahren

variabel

1 CD, 510 MB auf der HD

ab einem P2/266 mit 32 MB RAM und Win 95/98/Me

640 x 480 bis 1024 x 768 Pixel, Direct3D-Beschleuniger wird benötigt, für 3D-Brille gut
geeignet

Lautstärke von Musik, Sprachausgabe und Soundeffekten getrennt regelbar

Tastatur, Joystick

8 Spieler via Netzwerk oder Internet

Leistungscheck (640 x 480 Pixel, 16b, volle Details)

100% 80% 65%

P3/500 mit 256 MB RAM, GeForce/Rage Fury Maxx/Voodoo 5

Celeron P2/300 mit 128 MB RAM, Voodoo 3/TNT 2/G400

P200 mit 32 MB RAM, Voodoo 2/TNT/G200

Spielanteile

60% Flugsimulator

40% Strategie